


Fach: Bewegungsfeldgruppe: Bewegungsfeld: Kursart: Kursnummer: Wochenstundenzahl: Jahrgangsstufe: Kursthema:	Sport A Bewegen auf rollenden und gleitenden Geräten Ergänzungsfach 2 12/13 Inline-Skating: Vielfältige Bewegungserfahrungen auf Inline-Skates	
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------

Leitidee:

Durch das Sammeln vielfältiger Körper- und Bewegungserfahrungen mit den Inline-Skates und das Erlernen unterschiedlicher Grundtechniken in der Vorwärts- und Rückwärtsbewegung wird die Fahrsicherheit und Fahrtechnik (in der Halle, dem Straßenverkehr und in Spielsituationen) geschult. Zudem wird das Gleichgewicht sowie die Schnelligkeit und Ausdauer durch das Fahren unterschiedlicher verändernder Untergründe, Streckenlängen und Tempi geschult. Es werden mehrdimensionale Ausdrucksformen und Bewegungsmöglichkeiten entwickelt und erprobt.

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- wenden Grundtechniken und Fachsprache im Umgang mit den Inline-Skates an und bewältigen Strecken situativ angemessen,
- trainieren und demonstrieren die Grundtechniken des Gleitens, Rollens und Bremsens in einem Parcours,
- setzen sich angemessene und aufgabenbezogene Ziele in Bezug auf individuelle körperliche Belastbarkeit und Bewegungsfertigkeit und zeigen adäquate Verhaltensweisen,
- setzen sich mit Wagnis und Risiken auseinander, indem sie grundlegende sportmotorische Fähigkeiten anwenden und Gefahren unmittelbar erfahrungsbasiert reflektieren,
- zeigen eine differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf die eigene Person, die Interaktion mit Anderen und auf die Umwelt,
- reflektieren unterschiedliche körperliche und motorische Leistungsvoraussetzungen, nutzen diese gezielt für Bewegungslernprozesse und wenden Strategien zur sicheren und aufgabengerechten Problemlösung ein,
- bewerten situative Bewegungsabläufe nach vorher erarbeiteten Kriterien und nehmen Bewegungskorrekturen vor,
- wenden Lehr-/Lernmethoden und Sicherheits-/Verkehrsregeln situationsadäquat an und geben gezielt Bewegungshilfen,
- verfügen über Kenntnisse hinsichtlich der Gefahrenprävention, eines umweltgerechten Verhaltens sowie des Umgangs eines gesunden und sinnhaften Freizeitverhaltens und handeln in diesem Sinne für sich und andere präventiv.

Inhalte:

- Erlernen von Grundtechniken (Gleiten, Stoppen, Drehen, Bremsen)
- Sicherheitsaspekte inkl. Fallschulung
- Erlernen und Vertiefen der Bremstechniken mit Heel-Stop und T-Stop
- Sammeln vielfältiger Bewegungserfahrungen: Abstoßen, Gleiten, Drehen, Springen
- Verbessern des Fahrstils/ der Fahrtechnik und der Kurventechnik
- Beobachten und korrigieren
- Entwickeln von kleinen Spielen auf Rollen mit verschiedenen Materialien
- Tricks auf Skates und selbst entwickelte Bewegungen
- Bewältigen kürzerer und längerer Strecken (Skate-Tour) auf Zeit

Zusätzlich unterschiedliche Schwerpunktsetzung möglich:

- Gestalten einer *Gruppenkür auf Inline-Skates* (z.B. Sequenz aus *Holiday on Ice* oder *Starlight Express*)
- Erarbeiten und Anwenden motorischer Grundfertigkeiten und taktischer Maßnahmen beim *Inline-Hockey*
- Ggf. Entwickeln eigener Spielformen/Regeln weiterer Inline-Sportspiele

Leistungsbewertung:**Inhaltsbezogene Kompetenzen:**

- Demonstration der erlernten Grundtechniken des Gleitens, Rollens und Bremsens in einem Parcours
- Demonstration der Schnelligkeit oder Ausdauer mittels Zeitnahme (1000m-Strecke, Langstrecke)
- Entwickeln und Präsentieren einer Choreographie in Partner-, Gruppenarbeit unter Berücksichtigung bestimmter Gestaltungskriterien (Raum, Formationen, Positionswechsel, Synchronität, Fahrsicherheit)
- Feststellung der technischen und taktischen Spielfähigkeit beim Inline-Hockey durch das Bewältigen eines technischen Parcours und durch ein wettkampforientiertes Inline-Hockey-Spiel
- Die sonstige Mitarbeit mittels sachbezogener Beiträge zum Unterrichtsgespräch unter Anwendung der Fachsprache und Beiträge zur Unterrichtsgestaltung (z.B. Übernahme einer Aufwärmeinheit) werden in der Gesamtbewertung berücksichtigt

Prozessbezogene Kompetenzen:

- Analysieren von Bewegungserfahrungen, Inline-Techniken und Vornehmen gezielter Bewegungskorrekturen
- Situations- und Umweltadäquates Anwenden von Lösungsstrategien und Gestaltungsprozessen
- Analysieren von Spielsituationen; selbstständiges Planen von Lern- und Übungssituationen; FairPlay
- Unterstützung und Übernahme von Verantwortung für sich und seine Mitschüler im Lernprozess
- Der individuelle Lern- und Leistungsfortschritt wird zusätzlich berücksichtigt

Unterrichtsort:

Sporthalle, Schulhof, Straßen rund um Bersenbrück; ggf. Skatepark oder -halle

Unterrichtsmaterial:

Inline-Skates, Schutzausrüstung inkl. Helm und Schoner; Tore, Bälle, Hütchen; Medien.

Besonderheiten:

Die Kursteilnehmer sind dazu verpflichtet, eigene Inline-Skates sowie Schutzausrüstung (Helm, Arm-, Knie-, Ellenbogen und Handgelenkschoner) mitzubringen bzw. können das Material der BBS gegen eine Gebühr auch vor Ort entleihen.